

Erledigt

Raspberry Pi lohnt sich oder nicht ?!

Beitrag von „variousos“ vom 29. Juni 2014, 12:13

Hallo,

ich würde den Pi nicht als NAS empfehlen. Es fehlt ihm einfach die Leistung...und daneben hat er das Problem, wie bereits hier erwähnt...nur ein 100Mbit-Netzwerk zu unterstützen. Ich halte den Pi für ein tolles Teil, nutze ihn aber lieber als Mediacenter. Wenn Du nicht bereit bist etwas mehr zu investieren, dann schau Dir den Cubietruck3 an. Der hat eine leistungsfähige Dual-CPU und ein GB-Netzwerk. Weiterhin kannst Du die USB-Anschlüsse wirklich nutzen. Er hat außerdem 4GB Speicher (wobei die SD-Karte als 1. bootet). Das Teil kostet ca. 100€, hat aber den Vorteil, dass Du das Gehäuse sparst, denn das ist "ab Werk" verbaut!

Aber ein NAS ist das trotzdem für mich nicht, kannst Du doch Deine Daten nicht redundant halten. Ich habe mich überzeugen lassen und vertraue alle meine Daten lieber einem professionellen System an, was Du dir auch günstig selbst bauen kannst. Wie gesagt...als Mediacenter oder Mailserver reicht der Pi...aber nicht für das was Du vorhast!